



„Alti Fastnächtler“

1922.

Melodie: „Im Wald und auf der Heide.“

1. Sanct-Moritz im Singerhuus:
Ganz sicher git's e Schwindel druus!
Denn der Hirsch, der Levy, der Cohn
Gän dert jo a der Ton!
2. Die Communiste-Sesselschieber
Hän alli Monet s'Wechselieber:
Das Schniider-Chamäleon
Ruumt sy Regierigstron. —
3. Conferenz iber Conferenz —
Immer die glyche Schnäggedänz,
D'Kepf werde zämmeg'steckt,
Bis der Friede-n uffs 's Nei verreckt.
4. Valutaschieber und Lumpepack
Fillt sich in Lerach Wanscht und Sack,
S'Gäld wird an Luxus g'hängt,
Wenn's au deheim kuum längt!
5. D'Kraisdirection vo de Bundesbahne
Mues jetz aifach naime-n anderscht ane,
Mir sin halt nit lieb Kind
By de Berner Stieregrind!
6. Der Milchpriis kenn' nit abegoh,
Die Buure täte sunscht nit b'stoh —
Aber doch nit iberal g'lingt's:
By de Käsbarone stinkt's!
7. Im grosse Rot der Hautgoût-Bummi
Kriegt ais uff d'Schnure-n, uff si dummi,
Ganz Basel het e Fraid
An däre B'schlagehait!
8. Uff Ehrewort in Hertestai bliibe
Und dert ganz g'wis nyt Unrächt's triibe —
E b'sundre Bigriff vo Ehr
Zeigt der Karli Wiederkehr!
9. Dass besser s'Säuglingsheim floriert,
Wird d'Muetermilch centralisiert;
S'git viel Pläsier derby,
I mecht dert Melcher sy!
10. Wenn au der Pfaff uff d'Fasnachtschimpft,
Sie isch in's Basler Bluet yg'impft;
Wer's nit verfrage ka,
Soll uns et cetera!